

SIEMENS

Ingenuity for life



Modulares und dezentrales Installationskonzept

Beleuchtung und Beschattung sowie Heizung, Lüftung und Klima bedarfsgerecht steuern und anwendungsnah installieren.

Smart home
and building
solutions.
Global. Secure.
Connected.



siemens.com/bt/de/gamma

Flexibilität in der Funktionalität

Das modulare Installationssystem von Siemens bietet mit den bewährten Sensor- und Aktormodulen für die Raumautomationsbox AP 641 und die Automationsmodulbox AP 118 ein umfassendes Sortiment zur Steuerung von Beleuchtung und Beschattung sowie Heizung, Lüftung und Klima. Das Gewerk Beleuchtung wird nun durch den neuen Schalt-/Dimmaktor RL 526D23 ergänzt und ausgebaut. Es stehen Geräte mit identischer Funktionalität und identischen Konfigurationsmöglichkeiten für unterschiedliche Installationsarten zur Verfügung. Damit können die unterschiedlichen Gewerke über eine dezentral installierte Raumautomationsbox oder eine Automationsmodulbox angesteuert werden.

Das neue Modul Schalt-/Dimmaktor 2-fach RL 526D23

Zum bestehenden Sortiment des modularen Installationssystems gibt es ein neues Modul: den Schalt-/Dimmaktor 2-fach. Dieser dient zum Schalten und Dimmen von Beleuchtung und macht Ihre dezentrale Raumautomation noch flexibler und effizienter.

Die neue Type besitzt einen 1 – 10 V-Steuer Ausgang (passiv) zur Ansteuerung von Leuchtstofflampen über dimmbare elektronische Vorschaltgeräte bzw. von LEDs über LED-Treiber. Dimmbare EVGs (Elektronisches Vorschaltgerät) mit 1 – 10 V-Schnittstelle bieten eine einfache und kostengünstige Lösung, Lichtstimmungen und Energieeinsparungen mithilfe der Beleuchtung zu verwirklichen. Auf diese Weise wird unser modulares Installationskonzept durch umfangreiche Steuerfunktionen für eine optimale Beleuchtung und damit für ein angenehmes Ambiente im Raum erweitert. Das Modul eignet sich insbesondere für den Einsatz im Zweckbau wie Büros, Hallen, Schulen und Logistikzentren.

Einfache Integration und Installation

Die Sensoren und Aktoren des modularen Installationssystems von Siemens sind vollwertige KNX-Geräte. Die Versorgung der Elektronik erfolgt über die Busspannung – der Anschluss über wartungsfreie Klemmen.

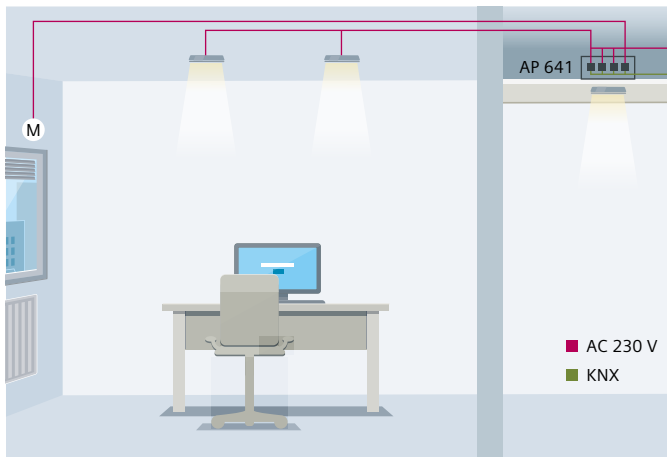
Highlights

- Flexible Funktionalität durch breite Auswahl an Modulen und UP-Geräten zur Steuerung von Beleuchtung und Beschattung sowie Heizung, Lüftung und Klima
- Für jede Installationsanforderung das passende Gerät – ob einzelne Funktionen oder multifunktionale Anwendungen
- Neues Modul: Der Schalt-/Dimmaktor 2-fach schaltet und dimmt mit seinem passiven 1 – 10 V-Steuer Ausgang Leuchtstofflampen (über dimmbare EVGs) oder LEDs (über LED-Treiber) – für eine flexible und effiziente dezentrale Raumautomation
- Reduzierte Brandlasten und Installationskosten durch dezentrale Installation

Modulares Installationssystem – funktionsnah und flexibel

Siemens ist der einzige Anbieter mit einem kompletten Sortiment für die Raumautomation, welches höchste Flexibilität bei der Wahl der Installationsart und des Installationsorts bietet.

Lösung 1: Raumautomationsbox (AP 641) – kompakt und einfach zu installieren



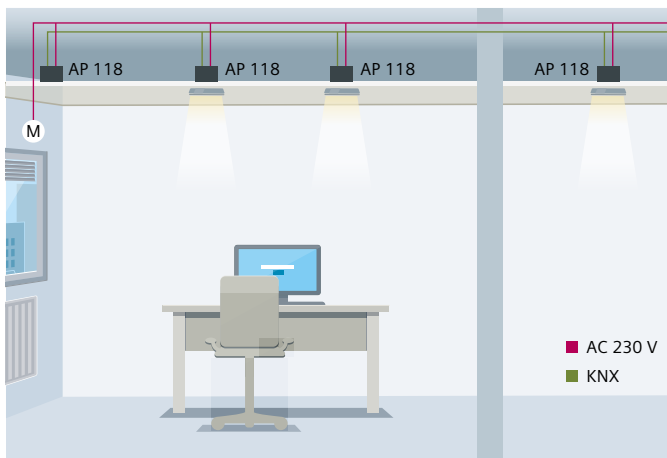
Einbauort:

- Im Flur oberhalb der abgehängten Decke
- Energieleitung und Busleitung werden zur Raumautomationsbox AP 641 geführt
- Von der Raumautomationsbox AP 641 werden die Lastleitungen zu den Leuchten und den Jalousiemotoren geführt

Vorteile:

- Platzsparender Einbau in Zwischendecke/-boden
- Multifunktional, raumbezogen kombinierbar
- Flexibel mit Aktor- und Sensormodulen bestückbar
- Geringer Leitungsinstallationsaufwand
- Geringere Brandlast

Lösung 2: Automationsmodulbox (AP 118) – flexibel und funktionsnah



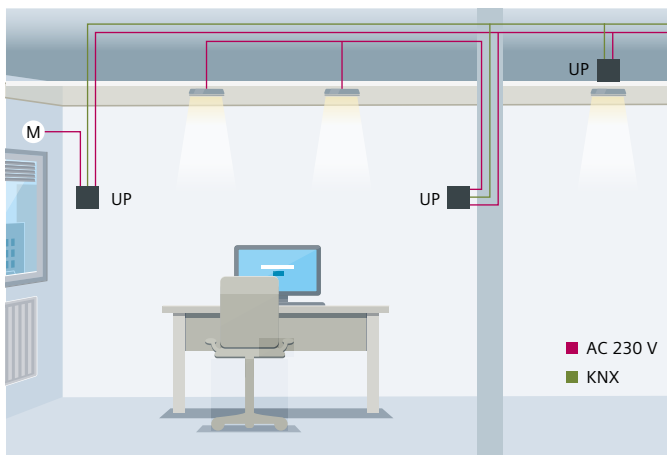
Einbauort:

- Im Brüstungskanal und oberhalb der abgehängten Decke (alternativ: in den Leuchten)
- Stromleitung und Busleitung werden direkt zu den Automationsmodulboxen AP 118 geführt
- Von der jeweiligen Automationsmodulbox AP 118 werden die Lastleitungen zu den Leuchten bzw. zu den Jalousiemotoren geführt

Vorteile:

- Dezentraler Einbau in Zwischendecke, Kabelkanal sowie Lampengehäuse
- Funktionsnahe Installation
- Freie Wahl der raumbezogenen Funktionen
- Geringere Brandlast

Lösung 3: Unterputzmontage (UP) – konventionell und smart



Einbauort:

- In Unterputzdosen oder im Brüstungskanal
- Energieleitung und Busleitung werden zu den Unterputzdosen installiert
- Von dem jeweiligen UP-Aktor werden die Lastleitungen zu den Leuchten bzw. zu den Jalousiemotoren geführt

Vorteile:

- Flexible Kombination von Bedienoberflächen und Aktoren
- Funktionsnahe Installation
- Einfache Aufrüstung von einer konventionellen zu einer KNX-Installation, z. B. bei Modernisierungen

Modulares Installationssystem – Übersicht

Allgemeines zur modularen Raumautomation

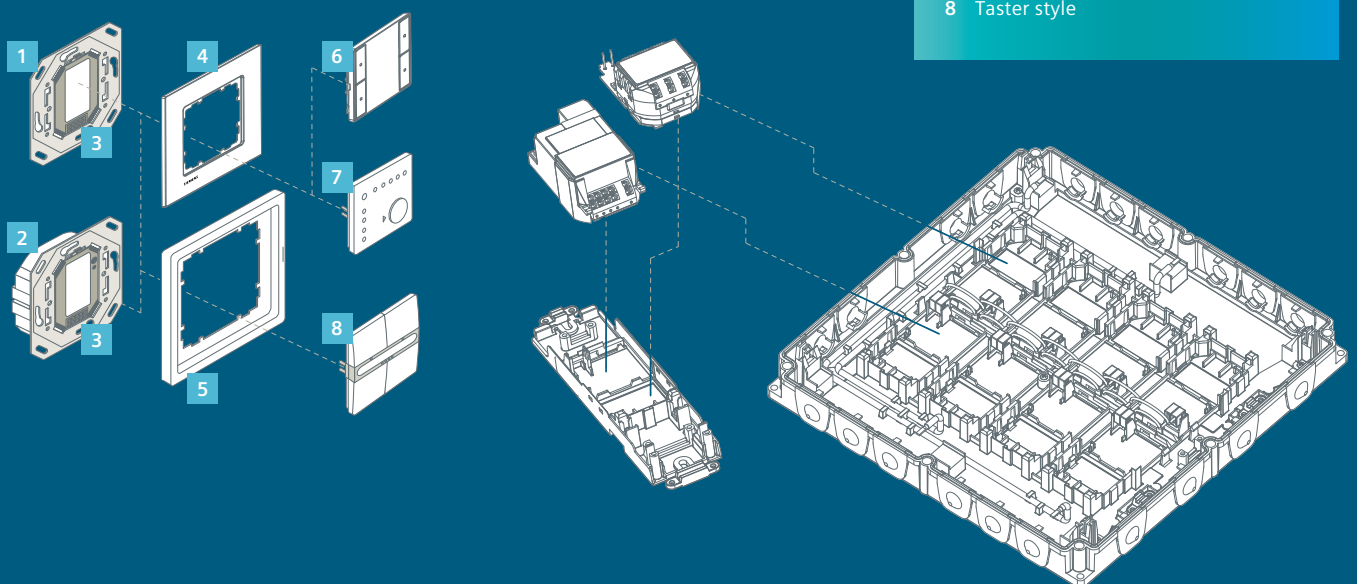
Das modulare Installationssystem GAMMA instabus von Siemens bietet mit den Boxen und den zahlreichen KNX-Sensoren und -Aktoren hervorragende Lösungen für dezentrale und flexible Anwendungsbereiche.

Die unterschiedlichen Bauformen der Raumautomationsbox AP 641, der Automationsmodulbox AP 118 und der UP-Geräte, erlauben eine flexible Installation an verschiedenen Stellen im Raum: in Installationskanälen, im Fußboden, in der Raumdecke und in der Unterputzdose. Dieses System bietet eine große Funktionsvielfalt für die Montage Unterputz, Aufputz, im Brüstungskanal, in der Zwischendecke oder im aufgeständer-ten Boden.

Bestückt werden die beiden Automationsboxen mit sogenannten RS- bzw. RL-Sensor-/Aktormodulen in spezieller Bauform für die Schnellmontage. Die in der Funktion als Binäreingabe, Binärausgabe, als Schaltaktor, Jalousieaktor, Universaldimmer sowie als Schalt-/Dimmaktor und als Thermoantriebsaktor verfügbaren Module sind vollwertige KNX-Busteilnehmer. Die zu den UP-Aktoren funktionsgleichen RS- und RL-Module stehen bei identischer Funktionalität für unterschiedliche Installationsarten und -orte mit identischen Konfigurationsmöglichkeiten zur Verfügung. Damit verwenden die Geräte unabhängig von ihrer Montagevariante – also Geräte zum Einbau in die Raumautomationsbox und in die Automationsmodulbox wie auch Unterputz mit oder ohne Montagerahmen – ein einheitliches Applikationsprogramm.

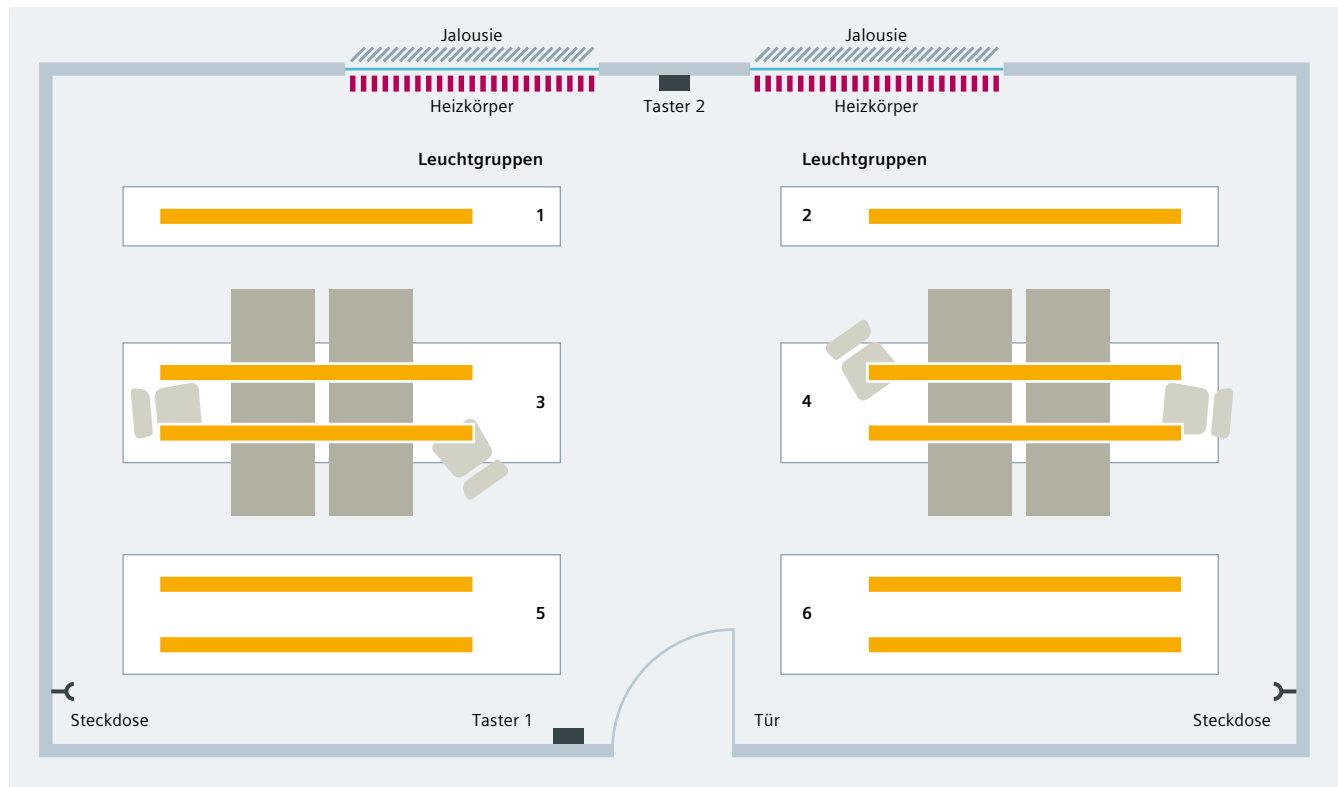
Vorteile der modularen Installationssysteme:

- Steckklemmen für ein- und mehrdrähtige Leiter ohne Aderendhülsen sowie mit Durchverdrahtungsmöglichkeit
- Der Aktor kann dort platziert werden, wo auch die Funktion ausgeführt werden soll, d. h., Bedienstelle und Aktor können am selben Ort platziert werden
- Es müssen weniger Leitungen installiert und weniger UP-Dosen gesetzt werden; unter der Bedienstelle ist der Aktor für Wartungsarbeiten zugänglich



Anwendungsbeispiele

Dezentral installierte Raumautomationsbox im Büroraum



Eine dezentral installierte Raumautomationsbox für die Raumfunktionen

In einem Büroraum mit vier Arbeitsplätzen, einer Fensterfront mit zwei Fenstern, drei Leuchtengruppen, zwei Jalousien, zwei geschalteten Steckdosen, zwei Heizkörpern und zwei Tastern soll die Ansteuerung der Raumfunktionen einfach, flexibel und dezentral installiert werden. Dazu verwendet man eine Raumautomationsbox, bestückt mit einem Schaltaktor RL 513/23 sowie zwei Schalt-/Dimm-

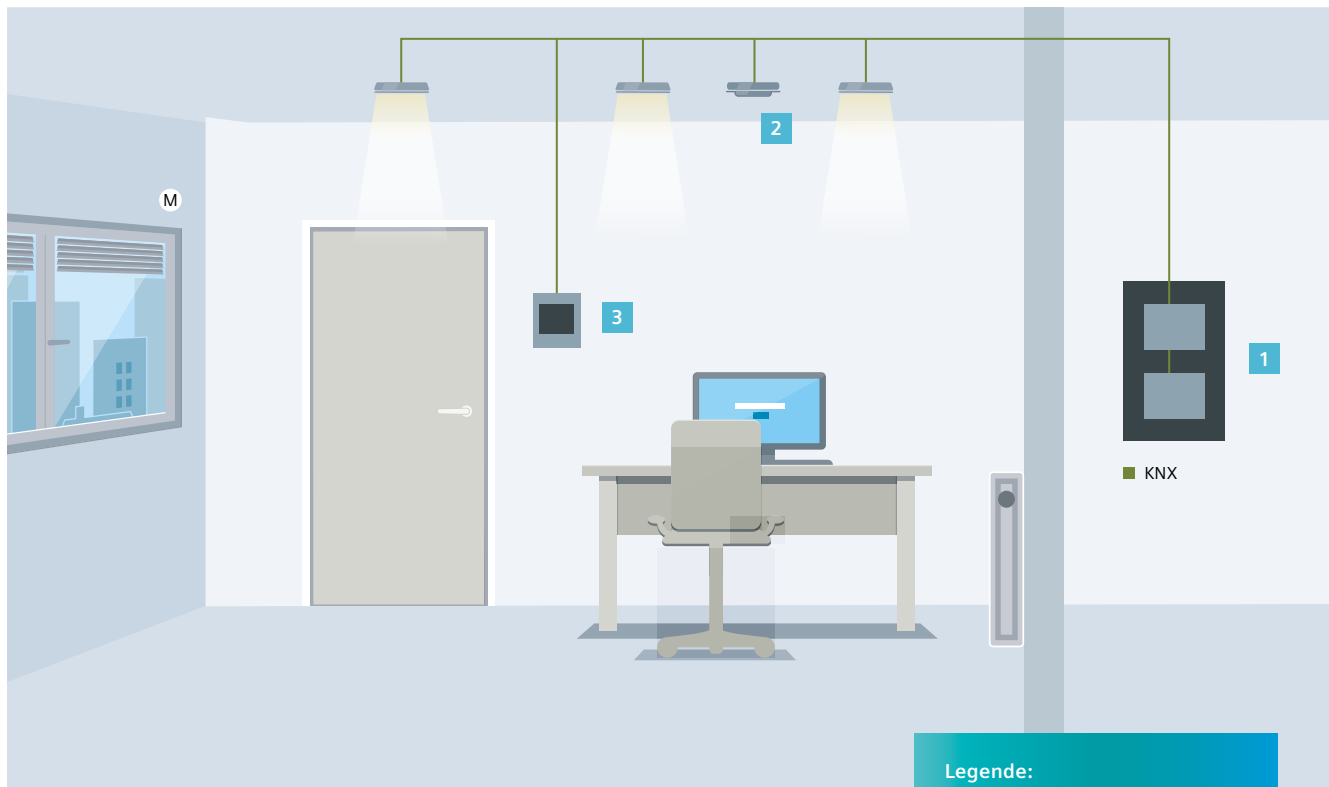
aktoren RL 526/23 für die zwei mal drei Leuchtengruppen, einem Jalousieaktor RL 521/23 für die zwei Jalousien, zwei Schaltaktoren RL 512/23 für zwei Steckdosen, einem Thermoantriebsaktor RL510K23 für die zwei Heizkörper und – für weitere Insellösungen – einer dezentralen Spannungsversorgung RL 125/23. Damit ist die Raumautomationsbox belegt und steuert den Raum mit allen geforderten Funktionen.

Bestückung pro Raumautomationsbox:

1 x Spannungsversorgung	RL 125/23	
2 x Schaltaktor (1 x 16 A)	RL 512/23	für zwei geschaltete Steckdosen
1 x Schaltaktor (3 x 6 A)	RL 513/23	für die 2 x Leuchtgruppen 1 und 2
2 x Schalt-/Dimmaktor (2 x 6 A)	RL 526/23	für die 4 x Leuchtgruppen 3, 4, 5 und 6
1 x Jalousieaktor (2 x 6 A)	RL 521/23	für die zwei Jalousien an den zwei Fenstern
1 x Thermoantriebsaktor (2 x 1,5 A)	RL 510K23	für die zwei Heizkörper an den Fenstern

Damit sind in der Raumautomationsbox für die Ansteuerung im Raum insgesamt acht Steckplätze belegt.

Dezentrale Lösung für eine präsenz- und helligkeitsabhängige Beleuchtungssteuerung



Optimaler Einsatz des Schalt-/Dimmaktors RL 526D23

Anwendung finden die Schalt-/Dimmaktoren RL 526D23 überall dort, wo Leuchtentypen nicht direkt gedimmt werden können, sondern über ein EVG angesteuert werden, zum Beispiel bei Leuchtstofflampen und LEDs.




Die neuen Schalt-/Dimmaktoren dienen dazu, die Beleuchtung zu schalten und über 1 – 10 V EVGs zu dimmen. Typisches Anwendungsfeld sind in Bürogebäuden Büros, Konferenzräume und Flure; in Schulen Klassenräume, Aufenthaltsräume und Gänge. In Krankenhäusern betrifft dies die öffentlichen Bereiche wie Treppenhäuser, Patientenräume und Flure.

Legende:






- 1 Automationsbox AP 118 mit einem Schalt-/Dimmaktor RL 526D23 für die Raumautomation
- 2 Präsenzmelder
- 3 Raumbediengerät

Modulares Installationssystem – Raumautomationsbox

Technische Daten										
Typ	RL 260/23	RS 510/23	RL 513/23	RL 512/23	RS 520/23	RL 521/23	RL 526/23	RS 525/23	RS 510K23	RL 125/23
Gehäusedaten NEU										
Bauform	RL	RS	RL	RL	RS	RL	RL	RS	RS	RL
Schutzart	IP20	IP20	IP20	IP20	IP20	IP20	IP20	IP20	IP20	IP20
Einbaugerät zur Montage in Automationsmodulbox AP 118 oder Raumautomationsbox AP 641	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Abmessungen										
Höhe (mm)	36,2	35,5	36,2	36,2	35,5	36,2	36,2	35,5	35,5	26,2
Breite (mm)	47,8	50,2	47,8	47,8	50,2	47,8	47,8	50,2	50,2	47,8
Tiefe (mm)	86,5	48,8	86,5	86,5	48,8	86,5	86,5	48,8	48,8	86,5
Schraubenlose Klemmen zum Anschluss und Durchschleifen von unbehandelten Leitern, eindrätig, feindrätig und mehrdrätig (mm ²)	0,5... 2,5	0,5... 2,5	0,5... 2,5	0,5... 2,5	0,5... 2,5	0,5... 2,5	0,5... 2,5	0,5... 2,5	0,5... 2,5	0,5... 2,5
Spannungsversorgung										
Spannungsversorgung der Elektronik über Busspannung	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Busanschluss										
Integrierter Buskoppler	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Busanschluss über Busklemme	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗



Typ	Beschreibung
 <p>AP 118</p>	<p>Automationsmodulbox AP 118</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein Steckplatz für ein Raumautomationsmodul Typ RS oder RL • Getrennter Anschlussraum und Zugentlastung für Busleitung und Funktionsleitungen • Einbaugerät mit Schraubbefestigung, zur Installation in Brüstungskanälen, unter aufgeständerten Böden oder zur Aufputzmontage unter der Decke <ul style="list-style-type: none"> • Gehäuse: Kunststoff • Schutzart: IP20 • Abmessungen (L x B x H): 180 x 50 x 41,1 mm
 <p>AP 641</p>	<p>Raumautomationsbox AP 641</p> <ul style="list-style-type: none"> • Acht Steckplätze für Raumautomationsmodule Typ RS oder RL • Interne Busleitung zum Anschluss der Raumautomationsmodule an den Bus • Getrennter Anschlussraum und Zugentlastung für Funktionsleitungen • Zwei PE/N-Schienen zum Auflegen der PE- und N-Leiter der Funktionsleitungen <ul style="list-style-type: none"> • Busanschluss über Busklemme • Einbaugerät mit Schraubbefestigung, zur Installation unter aufgeständerten Böden, auf der Wand, unter der Decke oder in Feuchträumen • Gehäuse: Kunststoff • Schutzart: IP54 • Abmessungen (L x B x H): 300 x 300 x 50 mm
 <p>RL 260/23</p>	<p>Binäreingang RL 260/23</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vier Eingänge für AC/DC 12 V...230 V • Länge der ungeschirmten Anschlussleitung pro Eingang max. 100 m • Pro Eingang wählbare Funktion: <ul style="list-style-type: none"> – Schaltzustand/Binärwert senden – Schalten Flanke, kurz/lang – 1-Taster Dimmen, Sonnenschutzsteuerung oder Gruppensteuerung – 1-Bit-Szenensteuerung – 8-Bit-Szenensteuerung – 8-Bit-Wert Flanke <ul style="list-style-type: none"> – 8-Bit-Wert kurz/lang – 16-Bit-Gleitkommawert Flanke, kurz/lang – 8-/16-/32-Bit-Impulszählung ohne/mit Grenzwertüberwachung • Pro Eingangspaar wählbare Funktion: <ul style="list-style-type: none"> – 2-Taster Dimmen mit Stopp-Telegramm – 2-Taster Sonnenschutzsteuerung • Wählbares Sperren jedes Eingangs über ein zugehöriges Sperrobjekt • Senden der Eingangsobjekte nach Änderung • Wählbares zyklisches Senden der Eingangsobjekte

Technische Daten



Typ	Beschreibung
RS 510/23 	<p>Binärausgabegerät RS 510/23, Binärausgang RL 513/23, Schaltaktor RL 512/23</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pro Ausgang wählbare Betriebsart (Normalbetrieb/Zeitschalterbetrieb) • Pro Ausgang einstellbare Relaisbetriebsart (Öffner/Schließer) • Pro Ausgang hinzufügbares Statusobjekt • Pro Ausgang einstellbare Ein- sowie Ausschaltverzögerung • Pro Ausgang wählbare logische Verknüpfung (UND/ODER) zweier Kommunikationsobjekte • Pro Ausgang einstellbarer Schaltzustand bei Busspannungsausfall und -wiederkehr • Pro Ausgang hinzufügbares Objekt Nachtbetrieb zum zeitbegrenzten Einschalten des Ausgangs (und damit der Beleuchtung) bei Nacht • Einstellbare Einschaltdauer bei Nacht- oder Zeitschalterbetrieb • Wählbares Nachtriggern der Einschaltdauer (Einschaltzeitverlängerung) bei Zeitschalterbetrieb • Wählbares Warnen vor dem bevorstehenden Ausschalten durch dreimaliges kurzes Aus- und Wiedereinschalten (Blinken) bei Nacht- oder Zeitschalterbetrieb • Wählbare Funktion Handübersteuerung eines Ausgangs, einschließlich zusätzlichen Kommunikationsobjekts
RL 513/23 	
RL 512/23 	
RS 520/23 	<p>Jalousieaktor RS 520/23, Jalousieaktor RL 521/23</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zur Ansteuerung von Sonnenschutz-, Tür- oder Fensterantrieb mit Wechselstrommotor für AC 230 V und elektromechanischen oder elektronischen Endlageschaltern • Elektrisch gegeneinander verriegelte Relais zur Drehsinnschaltung • Integrierte Elektronik zum Erkennen des Ansprechens elektromechanischer Endlageschalter und zur Autokalibrierung der Fahrzeiten von einer Endlage bis zur anderen • Kommunikationsobjekte pro Aktorkanal zum Verfahren des Sonnenschutzes in die Endlagen bzw. zum Stoppen des Verfahrens und zum schrittweisen Verstellen von Jalousielamellen • Kommunikationsobjekte zum direkten Anfahren einer Stellung des Sonnenschutzes und der Jalousielamellen über Stellungsangaben als Prozentwert (so genau, wie es die Antriebsmechanik ermöglicht) • Automatisches Öffnen der Jalousielamellen bis zu einer parametrisierten Sollstellung nach nicht unterbrochenem Herabfahren der Jalousie von der oberen bis in die untere Endlage • Integrierte 1-Bit-Szenensteuerung zum Speichern und Abrufen (Wiederherstellen) von zwei Zwischenstellungen von Jalousie und Lamellen • Integrierte 8-Bit-Szenensteuerung und Einbindung jedes Kanals in bis zu acht Szenen • Optionales Objekt „Sonne“ zur Aktivierung/Deaktivierung der Sonnennachlaufsteuerung der Jalousielamellen bei Beschattung mit größtmöglichem Tageslichtanteil
RL 521/23 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Wählbare Funktion Zwangssteuerung zum zwangsweisen Ein- bzw. Ausschalten eines Ausgangs, einschließlich zusätzlichen Kommunikationsobjekts • Wählbare Funktion Betriebsstundenzählung mit Grenzwertüberwachung der Betriebsstunden • Wählbare Funktion Schaltspielzählung mit Grenzwertüberwachung der Schaltspiele • Integrierte 8-Bit-Szenensteuerung und Einbinden jedes Ausgangs in bis zu acht Szenen <p>Binärausgabegerät RS 510/23</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 x AC 230 V, 10 A (ohmsche Last) <p>Binärausgang RL 513/23</p> <p>3 x 6 A</p> <p>Schaltaktor RL 512/23</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 x AC 230 V, 16 AX • Ein Relaiskontakt als Schaltelement • Leuchtstofflampenlast nach DIN EN 60669-1: 16 AX (200 µF) bei AC 230 V • Schaltstrom bei AC1-Betrieb (cos φ = 0,8) nach DIN EN 60947-4-1: 20 A bei AC 230 V • Schaltstrom bei AC3-Betrieb (cos φ = 0,45) nach DIN EN 60947-4-1: 16 A bei AC 230 V
	<ul style="list-style-type: none"> • Unterscheidung zwischen Automatik- und Handbetrieb sowie automatische Umschaltung von Automatik- auf Handbetrieb des betroffenen Aktorkanals bei Betätigung eines Bustasters zum manuellen Steuern des zugehörigen Sonnenschutzes • Vorrang des Handbetriebs gegenüber Automatik-Positionsbefehlen • Optionaler Zentralbefehl zum Umschalten aller Kanäle auf Automatikbetrieb und zum Fahren des Sonnenschutzes in die untere oder obere Endlage • Alarmobjekt „Wind“, „Regen“ und „Frost“ pro Kanal zum Fahren des Sonnenschutzes in die parametrisierte Sicherheitsstellung und mit Blockieren des Fahrens in eine andere Stellung, solange der Alarm ansteht • Fahrsperrreobjekt pro Gerät oder pro Kanal zum Blockieren des Sonnenschutzes in der aktuellen Stellung (z. B. beim Reinigen von Außenjalousien) • Statusobjekte pro Aktorkanal zur Abfrage bzw. zum automatischen Senden von Sonnenschutz- und Lamellenstellung als Prozentwert • Optionale Statusobjekte zum Melden, dass die untere bzw. obere Endlage erreicht ist <p>Jalousieaktor RS 520/23</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 x AC 230 V, 6 A (ohmsche Last) <p>Jalousieaktor RL 521/23</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 x AC 230 V, 6 A (ohmsche Last)

Modulares Installationssystem – Raumautomationsbox

Technische Daten

Typ	Beschreibung
RS 525/23 	<p>Universaldimmer RS 525/23</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 x AC 230 V, 250 VA • Ein Ausgang zum Schalten und Dimmen von ohmschen, induktiven oder kapazitiven Lasten • Automatische Anpassung an Phasenanschnitt- oder Phasenabschnittsteuerung, abhängig vom angeschlossenen Lasttyp • Elektronischer Schutz des Ausgangs gegen Überlast, Kurzschluss und Übertemperatur • Melden von Überlast, Kurzschluss und Übertemperatur über den Bus • Wählbare Betriebsart (Normalbetrieb, ein- oder zweistufiger Zeitschalterbetrieb, Blinken) • Einstellbare Einschalt- und Ausschaltverzögerung • Getrennt einstellbare Dimmzeit von 0 % auf 100 % für Schalten ein/aus und Dimmen heller/dunkler • Zwei Dimmwertobjekte mit jeweils einstellbarer Dimmzeit von 0 % auf 100 % • Aus- und/oder Einschalten des Ausgangs über Dimmen heller/dunkler • Einstellbarer Dimmwert beim Einschalten • Anspringen oder Andimmen eines neuen Dimmwerts • Hinzufügbares Statusobjekt Schalten und/oder Statusobjekt Dimmwert <ul style="list-style-type: none"> • Hinzufügbares Objekt zum Sperren/Freigeben des Ausgangs • Wählbares Senden der Statusobjekte auf Abfrage und/oder automatisch nach Änderung • Einstellbare Sperrzeit zum Senden der Statusobjekte nach Neustart und Busspannungswiederkehr • Einstellbarer Dimmwert bei Busspannungsausfall und -wiederkehr sowie bei Netzwiederkehr • Hinzufügbares Objekt Nachtbetrieb zum zeitbegrenzten Einschalten des Ausgangs (und damit der Beleuchtung) bei Nacht • Einstellbare Einschaltdauer bei Nacht- und Zeitschalterbetrieb • Wählbares Warnen vor dem bevorstehenden Ausschalten durch Dimmen auf 50 % des bisherigen Dimmwerts bei Nacht- oder Zeitschalterbetrieb • Integrierte 8-Bit-Szenensteuerung und Einbinden des Ausgangs in bis zu acht Szenen • Einstellbare Dimmzeit bei Szenensteuerung • Wählbare Funktion Betriebsstundenzählung mit Grenzwertüberwachung der Betriebsstunden • Wählbare Funktion Schaltspielzählung mit Grenzwertüberwachung der Schaltspiele
RL 526/23 NEU 	<p>RL 526D23 Schalt-/Dimmaktor</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 x AC 230 V, 6 A, 1...10 V • Ein Relaiskontakt pro Ausgang als Schaltelement • Kontakt-Bemessungsbetriebsspannung AC 230 V • Kontakt-Bemessungsfrequenz: 50/60 Hz • Kontakt-Bemessungsstrom: 6 A • Steuerspannungsausgang DC 1 – 10 V (passiv) pro Kanal zur Ansteuerung von dimmbaren elektronischen Vorschaltgeräten • Wartungsfreie Klemmen zum Anschluss und Durchschleifen von unbehandelten Leitern, eindrätig, feindrätig und mehrdrätig, 0,5 bis 2,5 mm² • Betrieb der Elektronik über Busspannung • Gehäuse: Kunststoff • Abmessungen (L x B x H): 86,5 x 47,8 x 36,2 mm • Als Einbaugerät zur Montage in einer getrennt zu bestellenden Automationsmodulbox AP 118 oder Raumautomationsbox AP 641 • Schutzart: IP20 <ul style="list-style-type: none"> • Pro Ausgang ein Schalt- und ein Statusobjekt • Pro Ausgang ein Dimmwert- und ein Statusobjekt • Wählbare Betriebsart Normalbetrieb/Zeitschalterbetrieb/ Blinken • Einstellbare Ein- sowie Ausschaltverzögerung, Stellwerteingangsobjekt, zentrales Schalten • Zwei logische Verknüpfungen (UND/ODER/NICHT-UND/NICHT-ODER/EXKLUSIV-ODER/FILTER/TRIGGER) • Einstellbare Dimmzeit für Schalten und Dimmen • Aus- und Einschalten des Ausgangs über Dimmen • Einstellbare Dimmkurven • Einstellbarer Maximal- und Minimaldimmwert • Einstellbares Senden der Statusobjekte auf Abfrage, zyklisch und/oder bei Änderung • Einstellbarer Zustand bei Busspannungsausfall und Dimmwert bei Busspannungswiederkehr • Nachtbetrieb zum zeitbegrenzten Einschalten des Ausgangs, d. h. der Beleuchtung, bei Nacht • Einstellbare Einschaltdauer bei Nacht- und/oder Zeitschalterbetrieb, Zeitbegrenzung im Zeitschalterbetrieb, Warnen vor Ausschalten • Handübersteuerung, Dauer-AUS, Zwangssteuerung, Sperrbetrieb • Betriebsstundenzählung und Schaltspielzählung mit Grenzwert-Überwachung • Integrierte 8-Bit-Szenensteuerung und Einbinden jedes Ausgangs in bis zu acht Szenen • Überwachung der Gerätefunktion

Technische Daten

Typ	Beschreibung	
RS 510K23 	Thermoantriebsaktor RS 510K23 <ul style="list-style-type: none"> • 2 x 1,5 mA • Bemessungsspannung: DC 24 V/AC 230 V • Bemessungsstrom: 1,5 A • Pro Ausgang bis zu vier elektrothermische Stellantriebe mit in Summe bis zu 1,5 A im eingeschalteten Zustand und bis zu 58 W Leistungsaufnahme im Einschalt Augenblick anschließbar • Anzahl Kanäle: zwei zur Ansteuerung von elektrothermischen Stellantrieben für Heizkörper- und Kühldecken-Kleinventile 	<ul style="list-style-type: none"> • Mit einem Relaiskontakt pro Ausgang als Schaltelement • Stellsignal vom Regler • 8 Bit (0...100%) • 1 Bit (pulsweitenmoduliert) • Definierter Ausgangsstatus bei Spannungsausfall • Mindestens vier Thermoantriebe bei DC 24 V je Ausgang ansteuerbar
RL 125/23 	Spannungsversorgung RL 125/23 <ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung: 120...230 V / Weitbereichsspannungseingang: 120...230 V • Ausgangsspannung: DC 29 V, SELV (Busspannung) • Ausgangsstrom: 80 mA • Mit integrierter Drossel 	<ul style="list-style-type: none"> • Schutzart: IP20 im eingebauten Zustand • Mit Anschluss der verdrosselten Ausgangsspannung über steckbare Kleinspannungsklemme oder Busklemme • Parallelschaltung von bis zu acht dezentralen Spannungsversorgungen RL 125/23 • Parallelbetrieb zu Spannungsversorgungen N 125/x2

Auswahl- und Bestelldaten

Typ	Ausführung	Artikel-Nr.	Preis € pro PE	PE (ST, SZ, M)	PKG/ VPE (ST)	PG
AP 118	Automationsmodulbox AP 118	5WG1118-4AB01		1	1	
AP 641	Raumautomationsbox AP 641	5WG1641-3AB01		1	1	

Binäreingang

RL 260/23	Binäreingang RL 260/23 ¹⁾	5WG1260-4AB23		1	1	
-----------	--------------------------------------	---------------	--	---	---	--

Binärausgabegerät

RS 510/23	Binärausgabegerät RS 510/23 ¹⁾	5WG1510-2AB23		1	1	
RL 513/23	Binärausgabegerät RL 513/23	5WG1513-4DB23		1	1	

Schaltaktor

RL 512/23	Schaltaktor RL 512/23 ¹⁾	5WG1512-4AB23		1	1	
-----------	-------------------------------------	---------------	--	---	---	--

Jalousieaktor

RS 520/23	Jalousieaktor RS 520/23 ¹⁾	5WG1520-4AB23		1	1	
RL 521/23	Jalousieaktor RL 521/23 ¹⁾	5WG1521-2AB23		1	1	

Universaldimmer

RS 525/23	Universaldimmer RS 525/23 ¹⁾	5WG1525-2AB23		1	1	
-----------	---	---------------	--	---	---	--

Schalt-/Dimmaktor

RL 526/23	Schalt-/Dimmaktor RL 526/23	5WG1526-4DB23		1	1	
-----------	-----------------------------	---------------	--	---	---	--

Thermoantriebsaktor

RS 510K23	Thermoantriebsaktor RS 510K23 ¹⁾	5WG1510-2KB23		1	1	
-----------	---	---------------	--	---	---	--

Spannungsversorgung

RL 125/23	Spannungsversorgung RL 125/23	5WG1125-4AB23		1	1	
-----------	-------------------------------	---------------	--	---	---	--







1) Die Automationsmodulbox AP 118 bzw. die Raumautomationsbox AP 641 ist getrennt zu bestellen.

Modulares Installationssystem – Unterputzaktorik

Technische Daten						
Typ	UP 510/03	UP 510/13	UP 520/03	UP 520/13	UP 525/03	UP 525/13
Gehäusedaten						
Bauform	UP	UP	UP	UP	UP	UP
Zum Einbau in UP-Gerätedosen mit Ø 60 mm	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Zehnpolige BTI-Buchse (BTI: Bus Transceiver Interface) zum Aufstecken von Busendgeräten mit BTI-Stecker	✗	—	✗	—	✗	—
Abmessungen						
Höhe (mm)	42	41,3	42	41,3	42	41,3
Breite/Ø (1 TE = 18 mm) (mm)	71	50	71	50	71	50
Tiefe (mm)	71	50,9	71	50,9	71	50,9
Befestigung mit Schraube	✗	—	✗	—	✗	—
Spannungsversorgung						
Spannungsversorgung der Elektronik über Busspannung	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Busanschluss						
Integrierter Busankoppler	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Busanschluss über Busklemme	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Funktionen Ausgänge						
Max. Anzahl der Gruppenadressen	120	120	120	120	120	120
Max. Anzahl der Zuordnungen	120	120	120	120	120	120
Parametrierbares Verhalten bei Busspannungsausfall und Busspannungswiederkehr	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Szenensteuerung						
Integrierte 8-Bit-Szenensteuerung	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Einzubindende Szenen pro Kanal	8	8	8	8	8	8

Auswahl- und Bestelldaten						
Typ	Ausführung	Artikel-Nr.	Preis € pro PE	PE (ST, SZ, M)	PKG/ VPE (ST)	PG
Binärausgabegerät						
UP 510/03	Binärausgabegerät UP 510/03	5WG1510-2AB03		1	1	
UP 510/13	Binärausgabegerät UP 510/13	5WG1510-2AB13		1	1	
Jalousieaktor						
UP 520/03	Jalousieaktor UP 520/03	5WG1520-2AB03		1	1	
UP 520/13	Jalousieaktor UP 520/13	5WG1520-2AB13		1	1	
Universaldimmer						
UP 525/03	Universaldimmer UP 525/03	5WG1525-2AB03		1	1	
UP 525/13	Universaldimmer UP 525/13	5WG1525-2AB13		1	1	

Technische Daten

Typ	Beschreibung
<p>UP 510/03</p> 	<p>Binärausgabegerät UP 510/03 und UP 510/13</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 x AC 230 V, 10 A (ohmsche Last) • Unveränderter Schaltzustand der Ausgänge bei Netzspannungsausfall • Integrierte 8-Bit-Szenensteuerung, acht einzubindende Szenen pro Kanal • Ausschaltverzögerung • Einschaltverzögerung • Zeitschalterbetrieb (Treppenhausautomat) • Nachtbetrieb (Putzbeleuchtung) • Warnen vor dem Ausschalten • Zwangsführung • Verknüpfungsfunktion (zwei Objekte) • Invertierbarkeit pro Ausgang (Schließer/Öffner) • Status senden pro Kanal
<p>UP 510/13</p> 	
<p>UP 520/03</p> 	<p>Jalusieaktor UP 520/03 und UP 520/13</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 x AC 230 V, 6 A (ohmsche Last) • Elektrisch gegeneinander verriegelte Relais (Drehsinnumschaltung) • Betriebsarten: Automatikbetrieb für Sonnennachlaufsteuerung, Handbetrieb, Standardbetrieb • Status: Status senden pro Kanal, Status Position Sonnenschutz 8 Bit, Status Position Lamelle 8 Bit • Integrierte 8-Bit-Szenensteuerung, acht einzubindende Szenen pro Kanal • Fahrsperrung (zur Reinigung von Außenjalousie) • Getrennter Hoch-/Herabfahrerschutz • Alarm: Fahren in Sicherheitsstellung, Blockieren in dieser bis Ende des Alarms • Anpassung der Objekte und Funktionen an Antriebstyp • Geeignet für Einbindung in eine Sonnennachlaufsteuerung • Endlagenerkennung • Ansteuerung Sonnenschutz (auf/ab) über Stellungsangabe (8-Bit-Wert), Fahren in Endlage, Stoppen, schrittweises Verfahren • Ansteuerung Lamellen (auf/ab) über Stellungsangabe (8-Bit-Wert), Fahren in Endlage, Stoppen, schrittweises Verfahren
<p>UP 520/13</p> 	
<p>UP 525/03</p> 	<p>Universaldimmer UP 525/03 und UP 525/13</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 x AC 230 V, 10...250 VA • Elektronischer Schutz der Ausgänge gegen Überlast und Kurzschluss • Schalten: ein/aus, parametrierbarer Einschaltwert, Sperrobject pro Kanal • Dimmen: heller/dunkler, einstellbarer Dimmbereich von Minimaldimmwert (Grundhelligkeit) bis Maximaldimmwert, 8-Bit-Wert andimmen oder schalten • Integrierte 8-Bit-Szenensteuerung, acht einzubindende Szenen pro Kanal • Status: Schalt- und Dimmstatus senden, Störmeldungen Überlast/Kurzschluss/Übertemperatur auf Bus
<p>UP 525/13</p> 	

Smart Infrastructure verbindet auf intelligente Weise Energiesysteme, Gebäude und Industrien, um die Art, wie wir leben und arbeiten, weiterzuentwickeln und zu verbessern.

Gemeinsam mit unseren Kunden und Partnern schaffen wir ein Ökosystem, das intuitiv auf die Bedürfnisse der Menschen reagiert und Kunden dabei unterstützt, Ressourcen optimal zu nutzen.

Ein Ökosystem, das unseren Kunden hilft zu wachsen, das den Fortschritt von Gemeinschaften fördert und eine nachhaltige Entwicklung begünstigt.

Creating environments that care.
[siemens.com/smart-infrastructure](https://www.siemens.com/smart-infrastructure)

Herausgeber
Siemens Schweiz AG

Smart Infrastructure
Global Headquarters
Theilerstraße 1a
6300 Zug
Schweiz
Tel. +41 58 724 24 24

Siemens AG
Smart Infrastructure
Lyoner Straße 27
60528 Frankfurt am Main
Deutschland
Tel. +49 69 6682 6660

Siemens AG Österreich
Smart Infrastructure
Siemensstraße 90
1210 Wien
Österreich
Tel. +43 517 073 2383

Siemens Schweiz AG
Smart Infrastructure
Sennweidstraße 47
6312 Steinhausen
Schweiz
Tel. +41 585 579 200

Siemens SA
Smart Infrastructure
20, rue des Peupliers
2328 Luxembourg/Hamm
Luxembourg
Tél. +352 43 843 900

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden.